

Datenschutzhinweise für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen von Audio- und Videokonferenzen mit Microsoft Teams

Wir möchten Sie mit der folgenden Auskunft über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten im Rahmen unseres Videokonferenz-Tools sowie Ihre diesbezüglichen Datenschutzrechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

SuS data shield GmbH

Saarstraße 32/1

D – 71282 Hemmingen

☎ 07141 258 918 0

✉ info@data-shield.de

2. Welche personenbezogenen Daten erheben und verarbeiten wir?

Für die Kommunikation mit verschiedenen Stakeholder, wie (z.B. Kunden, Mitarbeiter etc.) setzen wir das Videokonferenz-Tool Microsoft Teams ein.

Wenn Sie über Video- oder Audiokonferenz über das Internet mit uns kommunizieren, werden Ihre personenbezogenen Daten von uns und dem Anbieter des jeweiligen Konferenztools erfasst und verarbeitet.

Das Videokonferenz-Tool erfasst die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen, wie etwa Ihre E-Mail-Adresse oder Telefonnummer. Zusätzlich verarbeitet es Daten wie die Dauer der Konferenz, den Beginn und das Ende Ihrer Teilnahme (Zeit), die Anzahl der Teilnehmer sowie andere relevante Kontextinformationen im Zusammenhang mit dem Kommunikationsprozess (Metadaten).

Des Weiteren verarbeitet der Anbieter des Tools sämtliche technischen Daten, die zur Durchführung der Online-Kommunikation notwendig sind. Dies umfasst beispielsweise IP-Adressen, MAC-Adressen, Geräte-IDs, Gerätetypen, Betriebssystemtypen und -versionen, Client-Versionen, Kameratypen, Mikrofone oder Lautsprecher sowie die Art der Verbindung.

Wenn innerhalb der Anwendung Inhalte ausgetauscht, hochgeladen oder anderweitig bereitgestellt werden, erfolgt die Speicherung dieser Inhalte ebenfalls auf den Servern des Anbieters. Dies umfasst insbesondere Chat- bzw. Sofortnachrichten, Voicemails, hochgeladene Fotos und Videos, Dateien, Whiteboards sowie andere Informationen, die während der Nutzung des Dienstes geteilt werden.

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir nutzen das Videokonferenz-Tool, um mit potenziellen oder bestehenden Vertragspartnern (z.B. externe Dienstleister / Lieferanten, Kunden) zu kommunizieren, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Darüber hinaus erleichtert und beschleunigt der Einsatz dieses Tools die allgemeine Kommunikation innerhalb des Unternehmens oder mit externen Vertragspartnern, gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

4. An wen werden meine personenbezogenen Daten gegebenenfalls übermittelt?

Ihre personenbezogenen Daten werden in unserem Auftrag auf Basis von Auftragsverarbeitungsverträgen nach Art. 28 DSGVO verarbeitet. In diesen Fällen stellen wir sicher, dass die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO erfolgt. Die Kategorie des Empfängers ist in diesem Fall:

- Cloud-Anwendung

5. Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an den Anbieter Microsoft Ireland Operations Limited, One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, Irland erfolgt auf Grundlage des "EU-US Data Privacy Framework" (DPF). Dies stellt eine Vereinbarung zwischen der EU und den USA dar, die sicherstellen soll, dass US-Unternehmen europäische Datenschutzstandards einhalten. Weitere Informationen zur Zertifizierung des Anbieters gemäß DPF finden Sie unter diesem Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/list>.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Die Daten, die direkt durch das Videokonferenz-Tool erfasst werden, werden von unseren Systemen gelöscht, sobald Sie uns dazu auffordern oder der Speicherzweck nicht mehr besteht. Gespeicherte Cookies verbleiben auf Ihrem Gerät, bis Sie diese löschen. Dies berührt nicht die geltenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

7. Welche Rechte haben Sie als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person nach der DSGVO?

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen,

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20

D – 70173 Stuttgart

☎ 0711 61 55 41 - 0

📠 0711 61 55 41 - 15

✉ poststelle@lfdi.bwl.de

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an info@data-shield.de.

8. Sind Sie verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Sie sind nicht verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Wenn Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht angeben, können Sie das Videokonferenz-Tool nicht nutzen.

9. Aus welcher Quelle stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir während der Audio- und Videokonferenzen von Ihnen erhalten haben.

10. Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt?

Wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

11. Werden Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.